

Vnd mich selber ertrencken
 E daz ich wolt daz dir ein vng siwur
 Wie halt ich gefür
 Ich wolt e uerliesen mein hant
 Ich han von dir leut vnd lant
 E daz dir lait von mir solt geschehe
 Ich verlur e zwar dy augen mein
 E dir geschehe von mir chaim not
 Ich wolt e chrysen den tot
 Nu pistu gar mem augen wunne
 Des hymels vnd der sunne
 Nem ich nicht für dem weise
 Noch daz vil edel Paradyse
 Do der chünich Alexander
 Erhorte von der frauen dy mer
 Daz sy im wolt getreue sem
 Er sprach vil liebe frawe mem
 Ich vil mich an dem treue lan
 Swie ez mir sol darnach ergan
 Wan ich niemman getrane so wol
 Az ich für war sprechen sol
 Wan ich pin über daz ertereich
 Gewaltich hie vil sicherleich
 So leit auch alles mein her
 Hie nahen per dem mer
 Da von muz ich sehen
 Wan mem augen wellent spehen
 Maz wunders indem mer sey
 Des vil mem herz nicht wesen frey

Vil wunderleich er do was
 Er hiez beraten ein glaz
 Vil michel yn vil weite
 An der selben zeit
 Mit ewen wart ez wol beslagen
 Daz hiez er an daz mer tragen
 Dar in so gie ein turelem
 Daz nich chluger mocht gesem
 Ein cheten lanch vnd gut
 Hieng in des meres fluet
 Dar an so hieng daz starck glaz
 Daz da so schone behitet was
 Dar inne so saz er zehant
 E men hunt em chazzen man do nit
 Vnd emen hanen ab man sol
 Der chrat one mazen wol
 Da mit er dy tagzeit
 Namyon yn ze aller zeit
 Maz da gieng her für vnd hm
 Darnach so stunt yn sem sin
 Speiz man dar in leit gar genug
 Wan er was an mazen chlug
 Er sprach vil liebe fraw mem
 Ich laz mich an dy treue dem
 Wan ich getrane nyeman ab wol
 Für war ich dir daz sagen sol
 Da von ich leib vnd leben
 Wil in dem genade geben
 Dy cheten dy nym in dem hant

Ahie hez daz weib Alexander vallen in daz mer vnd gie mit einē andern man weg

